



Fürbitte und Gebet

Dankt mit uns

- für ein Jahr des Durchtragens mit dankbaren Gästen unter den gegebenen Auflagen
- für alle Kraft, Unterstützung und Hilfe bei den täglichen Arbeiten im Haus
- für die finanziellen Hilfen unserer Unterstützer in einem weiteren Jahr des Umsatzrückganges

Bittet mit uns

- für die finanziellen Mittel für bevorstehende Investitionen
- für Weisheit in der weiteren Planung
- um Bewahrung für Haus, Gäste, Referenten und Mitarbeiter
- um die Besetzung der offenen Stelle



Nach dem Heimgang von Otto Fahrer musste ein zweites Vorstandsmitglied gefunden werden. Es wurde nun im Oktober 2022 aus dem Stiftungsrat einstimmig **Johannes Vogel** in den Vorstand berufen, um damit dem Stiftungsrecht zu entsprechen und Roland Bretschneider, der wieder vollends mit der alleinigen Geschäftsführung betraut ist, zu entlasten.

AUSWAHL GEPLANTER VERANSTALTUNGEN 2023

So 01.01. – Sa 07.01.

Bibelwoche

mit Hans-Joachim Schnell
Letzte Tage – Schwere Zeiten – Der 2. Timotheus-Brief

Sa 07.01. (ab 10.00 Uhr)

– So 08.01.

Wochenend-Bibelschule

(WOBI 1)
Gewissensfragen – Wissen über das Gewissen

So 08.01. – Sa 14.01.

Bibel- und Evangelisationswoche

mit Evangelist Rudi Joas
Starker Glaube in unruhigen Zeiten – Der Prophet Habakuk
Jeden Abend (19.30 Uhr):
Evangelisation

Mo 16.01. – Sa 21.01.

Bibelwoche

mit Hans-Dieter Pfeleiderer
Was Gott anfängt, führt er auch zum Ziel.

So 05.02. – So 12.02.

Bibelwoche

mit Thomas Lieth – MNR
Einblicke in die Bibel, Ausblicke in die Natur

Mo 13.02. – Fr 17.02.

Bibelwoche

mit Karl-Ernst Höfflin
Wenn Träume zerplatzen – Das Leben Josefs

Sa 25.02. – Fr 03.03.

Bibelwoche

mit Siegmund Plätzen
Petrus – Der Felsenmann

Weitere Angebote finden Sie in unserem Jahresprogramm und unter www.haus-felsen-grund.de



Stiftung Haus Felsengrund
Weltenschwanner Str. 25
75385 Bad Teinach-Zavelstein
Telefon 07053 9266-0, Fax 07053 9266-126
info@haus-felsen-grund.de
www.haus-felsen-grund.de

Bankverbindung (In- und Ausland)
Sparkasse Pforzheim Calw
IBAN: DE60 6665 0085 0004 0858 25
BIC: PZHSDE66

Datenschutz

Personenbezogene Daten unserer Bezieher speichern wir – geschützt vor fremdem Zugriff – in einer sicheren Datenbank, entsprechend dem geltenden deutschen und EU-Datenschutzrecht. Dies sind Name und Kontaktdaten sowie Nutzungs- und Bestandsdaten. Stiftung Haus Felsengrund verwendet diese Daten ausschließlich zur eigenen Bestell-, Liefer- und Spendenabwicklung. Weitergehende persönliche Daten, z. B. aus Gesprächen oder Korrespondenzen werden nicht gespeichert. Falls Sie den Freundesbrief nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit abbestellen.



November 2022

Besinnung: Begegnung: Erholung:

Freundesbrief

Stiftung Haus Felsengrund

Der Freundesbrief erscheint in freier Reihenfolge und wird unentgeltlich an alle gesandt, die ihn erbitten.

Ich will selber mit dir gehen und dir Ruhe geben.

2. Mose 33,14

Mose hatte eine Bitte auf dem Herzen, einen von Gott selber eingegebenen Wunsch. Hinter ihm und um ihn her herrschten Not und Verwirrung, und vor ihm lag eine unbekannte Zukunft. Dem Volk Gottes drohten die schrecklichen Folgen seiner Treulosigkeit. Unter diesen Umständen stieg aus seinem Herzen, das treu geblieben war, ein Seufzer auf, den nur Gott hörte: „Laß mich doch deine Wege wissen ... Laß mich doch deine Herrlichkeit sehen!“ Und der HERR antwortete: „Ich will selber mit dir gehen und dir Ruhe geben.“ Gott hört auf solche Gebete und beschließt, sie zu erhören. Die Wege, die Er Seine Kinder führen will, sind schon vorbereitet und vorgezeichnet; aber Er zeigt sie ihnen in Seiner Weisheit erst nach und nach.

Er will, daß im Leben Seiner gehorsamen Kinder der Grundsatz des Glaubens gilt. Wir dürfen uns also nicht wundern, daß Er uns in Unwissenheit darüber läßt, von welcher Art Seine Wege für uns sein werden. Es genügt uns zu wissen, daß Er versprochen hat, Seine Gegenwart selber werde uns vorangehen und den Weg bahnen. Seine Wege auf den Herrn ausrichten bedeutet, Ihn zu verherrlichen (Psalm 50,23). Wenn wir Ihm gehorchen und folgen, Schritt für Schritt, machen wir Ihm Freude.

Die Bewährung unseres Glaubens, der kostbarer ist als vergängliches Gold, ist Ihm wichtig. Er will, daß unser Glaube Ihm zu Lob und Ehre diene an dem Tag, da wir Ihn sehen werden. Er erwartet Glauben von uns, doch dann gibt Er uns auch Seine Gabe des Frie-



dens. Dazu kommt noch die Hoffnung, die nicht zuschanden werden läßt, sondern in unserem Herzen brennt wie ein immer heller werdendes Licht, eine treibende Kraft.

Brauchen wir mehr als Seine Gegenwart? In ihr ist alles eingeschlossen, wirklich alles. Sie ist unsere Vorhut und Nachhut. Sie sichert uns Leitung und Bewahrung. Sie ist uns Weisheit und Friede. Und diese herrliche Gegenwart Gottes ist uns gesichert durch den Heiligen Geist. Mitten in aller Unruhe, in allen Stürmen, gibt sie uns Ruhe. Sie macht unsere Arbeit fruchtbar und siegreich. Sie läßt uns zunehmen in der Erkenntnis Gottes und heranwachsen zum Maß der vollen Größe des Christus. Und durch die Ausrüstung mit dieser göttlichen Ge-

genwart wird unser Leben Menschen-seelen zu Gott ziehen und Schwierigkeiten überwinden.

**Aus „Manna am Morgen“
H.E. Alexander**



Manna am Morgen
H. E. Alexander
ISBN 9782826050322
17,90 € zzgl. Versand,
bei uns im Buchladen erhältlich

Liebe Freunde des Haus Felsengrund

Ganz herzlich danken wir für alle Fürbitte und alles Mittragen in den hinter uns liegenden Monaten.

Nachdem im Frühjahr die Anmeldungen zu den Bibelwochen eher gering ausfielen, war die Teilnehmerzahl ab Juni wieder zunehmend, was uns sehr erfreute. Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause konnten auch wieder unsere **amerikanischen Freunde** der Missionsgesellschaft „Biblical Ministries Worldwide“ ihre Jahresfreizeit mit ca. 100 Teilnehmern bei uns durchführen. Viele, der weltweit tätigen Missionarsfamilien, sehen sich nur zu dieser besonderen Gelegenheit und waren dankbar, dass dies in gewohnter Weise wieder bei uns stattfinden durfte. Bei hervorragendem Wetter hatten alle eine sehr schöne Zeit des Wiedersehens bei uns.

Im September durften wir unseren **Freundestag** mit rund 120 Besuchern durchführen. Manfred Schwarzwälder referierte über das Thema „Herausforderungen in Dürrezeiten – Elia in der Lebensschule Gottes“. Beide gehaltenen Botschaften sind über unsere Homepage noch nachzuhören. Für unsere **jüngeren Gäste** konnten wir an diesem Tag durch die Hilfe von Sigg Waldmann (Jugendreferent) und seinen Mitarbeitern ein besonderes Programm anbieten. Erlebnispädagogik, Spaß und Spiel boten reichlich Abwechslung. Im nächsten Jahr haben wir für Jugendliche und Jugendmitarbeiter zwei besondere Tagesseminare zu diesem Thema im Programm.

Die folgenden Wochenenden waren mit größeren **Gemeindefreizeiten** voll

ausgefüllt. Am 24. September kam es in Zavelstein zu einer **besonderen Wetterlage**, die wir in diesem Ausmaß hier so noch nie erlebt haben. Starkregen in Verbindung mit Windstille bewirkte, dass die Gewitterzelle direkt über Zavelstein und den umliegenden Ortsteilen längere Zeit anhielt. Bei Regenmengen von **bis zu 60 Liter/qm innerhalb einer Stunde** kam es kurz nach dem Abendessen auf dem Flachdach der Küche zum **Wassereinbruch**. Anfänglich versuchten wir noch mit diversen Behältern die Lage unter Kontrolle zu bringen. Allerdings entwickelten sich die Wassermassen innerhalb kürzester Zeit regelrecht zu einem Wasserfall. Die Abläufe in der Küche konnten schließlich die Wassermenge nicht mehr aufnehmen. Regenwasser lief trotz aller Vorkehrungen auch in den Speisesaal. Gott sei es gedankt, dass nach ungefähr einer Stunde der Regen nachließ. Einige Jugendliche der gerade anwesenden Freizeit aus Spaichingen legten bei strömendem Regen die Abläufe auf dem Flachdach wieder frei, so dass das Wasser wieder einigermaßen abfließen konnte und die Dachbelastung nicht weiter bedrohlich war. Vielen Dank nochmal an dieser Stelle für diesen Einsatz.

Die Reparatur des Schadens wird ca. 4.000 Euro ausmachen, welche nicht durch die Versicherung abgedeckt ist, da derartige Naturereignisse nicht versicherbar sind. In den umliegenden Talanlagen kam es in dieser Zeit zu etlichen Feuerwehreinsetzungen. Straßen und Privathäuser sind teilweise erheblich in Mitleidenschaft gezogen worden. So dürfen wir Gott trotzdem sehr dankbar sein, er **bewahrte** vor größerem Schaden.

Die **Preissteigerungen** der letzten Monate sind auch in unserem Gästehausbetrieb deutlich zu spüren. Entgegen der üblichen einmal jährlichen Preisberechnung und eventueller Anpassung, mussten wir bereits Mitte dieses Jahres unsere Preise um ca. 10 Prozent anheben. Hier ging es hauptsächlich um die gestiegenen Einkaufspreise für Lebensmittel. Was sich jedoch jetzt anbahnt, ist für uns nicht abzuschätzen. Wenn die bisherige Entwicklung anhält und politisch nicht nennenswert zur Entlastung beitragen wird, rechnen wir im kommenden Jahr mit Mehrkosten von über 10.000 EUR monatlich allein für den Stromverbrauch. Hinzu kommen dann noch die erheblich gestiegenen Gaspreise, die dann bis zu 5.000 EUR monatlich (Stand Oktober 2022) ausmachen würden. Dies sind monatliche Mehrkosten fernab jeglicher Wirtschaftlichkeit. Zunächst bis Mitte des Jahres 2023 können wir voraussichtlich noch zu den bisherigen günstigen Konditionen Energie einkaufen.

Wir versuchen alles uns Mögliche zu tun, um die erwarteten Mehrkosten zu kompensieren. Dazu gehört die Installation einer moderneren Gebäudetechnik mit einem Blockheizkraftwerk. Diese einmalige Investition von ca. 100.000 EUR wird sich schon innerhalb der ersten zwei Jahre amortisiert haben. Eine monatliche Ersparnis von bis zu 50 % der Energiekosten bringt uns dann in eine halbwegs vernünftige Preisgestaltung zurück. Erste Gespräche waren vielversprechend, noch in diesem Jahr mit dem Einbau beginnen zu können. Wir werben hiermit direkt um die Unterstützung und Hilfe unserer Geber, damit diese dringend erforderliche Investition



Herbststimmung

Terrasse

Grillen mit amerikanischen Freunden

Abendstimmung am Teich

schnell und langfristig zur Hilfe des Hauses jetzt umgesetzt werden kann. Andere Vorhaben werden vorerst zurückgestellt.

Trotzdem wird es nicht unerhebliche zusätzliche **finanzielle Belastungen** geben, die auch nicht durchgängig in die Übernachtungspreise einfließen können, da auch unsere Gäste im Privaten mit höheren Lebenshaltungskosten konfrontiert sind.

Den Gästehäusern stehen weitere schwere Zeiten bevor. Den Einbrüchen der Gästezahlen durch Corona folgt nun eine weitere Reduzierung durch höhere Logiepreise, bedingt durch höhere Energie- und Lebensmittelkosten. So es ihnen dennoch möglich ist, sind wir über jede Gabe und Unterstützung weiterhin sehr dankbar, damit bibeltreue Gästehäuser erhalten bleiben können. Wir vertrauen unserem Gott, dass er uns weiter durchträgt.

Anbei liegt das **Jahresprogramm für 2023**. Es ist aber auch bei Bedarf noch in großer Stückzahl bei uns erhältlich. In wie weit zu Beginn des neuen Jahres das geplante Programm durchgeführt werden kann, wissen wir nicht. Wir bitten alle Interessierten, sich immer rechtzeitig bei uns telefonisch oder über unsere Homepage zu informieren.

Zum Jahresende hin ist die **Bibelwoche** mit Hans-Dieter Pfeleiderer im November wieder die letzte regulär ablaufende Woche aus unserem diesjährigen Programm. Alle anderen Termine sind durch Absagen leider nicht mehr durchführbar. So werden wir auch in diesem Jahr kein Programm über die Weihnachtsfeiertage anbieten können. Die Anmeldungen für diese Zeit erreichen leider keine tragbare Zahl.

Sollten noch genügend Anmeldungen über **Silvester/Neujahr** zusammen-

kommen, werden wir in der Zeit vom 28.12.2022 bis zum 01.01.2023 das Haus geöffnet haben.

Wir suchen dringend eine zusätzliche Vollzeitkraft für den Bedienservice und die Hauswirtschaft. Wer hier seinen Auftrag sehen könnte, darf sich gerne bei uns melden. Weitere Informationen erhält man über unsere Homepage oder direkt telefonisch.

Für die kommende Adventszeit, die vor uns liegenden Weihnachtstage und den Jahreswechsel wünschen wir Ihnen Gottes reichen Segen.

An des HERRN guter Hand gehen wir ins neue Jahr und wissen uns auch dann bei IHM geborgen.

Ihr Roland Bretschneider

Konkordanz biblischer Aussagen über die Zukunft
von Gertrud Wasserzug
Über 300 Themen
in 20 Kapiteln, 384 Seiten

Normalpreis: 12,90 EUR
jetzt Sonderpreis 3,- EUR
zzgl. Versand, oder bei uns im Buchladen erhältlich

Die Stiftung Haus Felsengrund sucht ab sofort
eine Servicekraft / Hauswirtschafterin

Haus Felsengrund ZAVELSTEIN

Unser christlich geführtes Gästehaus im Nordschwarzwald braucht Verstärkung. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit geistlichem Lebenslauf, auch gerne per E-Mail.

Stiftung Haus Felsengrund
Weltenschwanner Str. 25
75385 Bad Teinach-Zavelstein
Roland Bretschneider
E-Mail: rb@haus-felsen-grund.de